

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 111 (1985)
Heft: 21

Artikel: Nebelspalter-Psychotest
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-610858>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nebelspalter-Psychotest

In verschiedenen (meist Frauen-)Zeitschriften trifft man immer wieder auf psychologische Tests, die der Probandin oder dem Probanden (so nennt man die Leute, die solche Tests allen Ernstes mitmachen) genau Auskunft geben über das Vorhandensein und die Ausprägung einzelner Persönlichkeitsmerkmale. Diese Tests sind sehr zuverlässig, denn sie führen immer zu Resultaten, die man sich wünscht. Auch die Fehlerstreuung ist gering, da die Ergebnisse von Proband zu Proband kaum Unterschiede zeigen. Diese Tests sind auch objektiv, weil sie die Vorstellungen, die man von sich selbst hat, immer bestätigen.

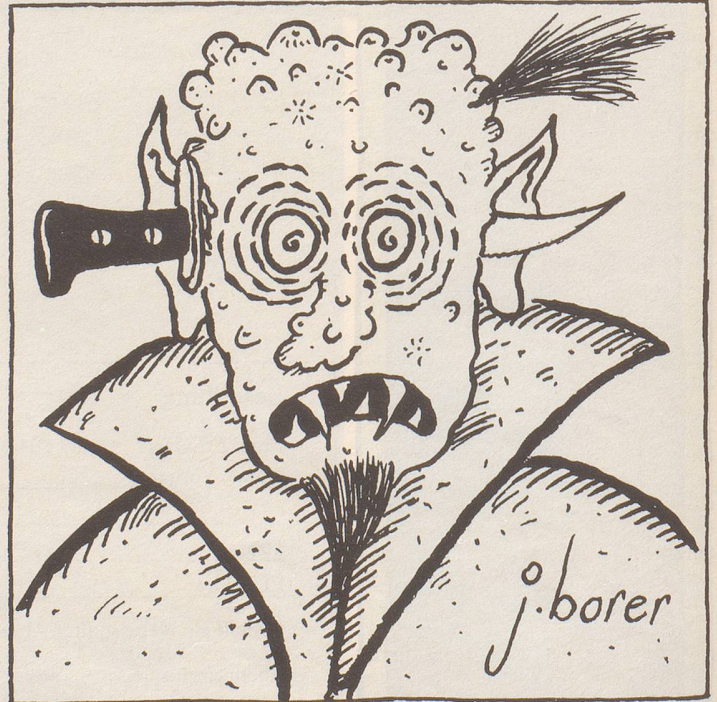
Als Dienst an seinen Lesern publiziert der Nebelspalter von dieser Ausgabe an in konsequent lockerer Folge einen mehrteiligen Psychotest, der von jedermann im Sinn von «Erkenne dich selbst!» absolviert wer-

den kann. Die Antworten auf alle Testfragen ergeben in ihrer Gesamtheit letztlich ein individuelles Persönlichkeitsbild, das in ganz verschiedenen Lebenslagen nützliche Anwendung finden kann: bei Bewerbungen im Gespräch mit Personalchefs, als Beilage zur ersten Antwort auf ein Heiratsinserat, als hilfreiche Dokumentation bei der Bestellung des Lernfahrausweises, als Teil des persönlichen Steckbriefs auf Wahlprospekten für diverse Kandidaturen usw.

Erarbeitet wurde dieser Test vom Pathopsychologen Hugo Hirnriß, Zerewil. Den finanziellen Vorschuss leistete in verdankenswerter Weise der Reptilienfonds des Eidg. Ferienforschungsinstituts in Blandorf. Die Illustrationen zum Test stammen von Johannes Borer.

Nun also gleich zur ersten Testfrage.

TESTFRAGE Nr. 1: Sind Sie tolerant?



Antwort: Sie sind es, wenn Sie jeden dieser Männer als Schwiegersohn akzeptieren würden.